

Die Handschriften der Universitätsbibliothek Basel

Die Handschriften der Signatur K:
Naturwissenschaften

Beschrieben von Werner Sackmann

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



BASEL 1991

Publikationen der Universitätsbibliothek Basel
Nummer 12

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Kopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Öffentliche Bibliothek der Universität Basel
Erwerbung / Verlag
Schönbeinstrasse 18–20
4056 Basel / Schweiz

Printed in Switzerland
ISBN 3-85953-021-6

© Universitätsbibliothek Basel

Signatur: K III 41

alte Signaturen: ---

Titel: Tieranatomische Zeichnungen

Ort & Zeit: 19. Jahrh.

Autor: unbekannt (Meissner ? vgl. K I 10/11)

Aeusseres: 3 Blätter, d.h. zwei Pausen und eine
Federzeichnung

Format: 23 x 18 cm

Schriftart: Keine Beschriftung

Umfang: s. Aeusseres

Inhalt:

1) Kopfmuskulatur des (indischen) Elefanten.

2) Skelett, sehr wahrscheinlich vom Höhlenbär; offensichtlich eine unsorgfältige Pause von unbekannter Vorlage. Eine entsprechende Abbildung fand sich jedenfalls nicht bei Rosenmüller (Leipzig 1794; *ibid.* 1795; Weimar 1804), dem Erstbeschreiber des Höhlenbären.

3) Skelett vom Flugsaurier Pterodactylus crassirostris. Die Abbildung an und für sich stammt von Goldfuss, *Nova Acta phys. med. Acad. Caes. Leopold.* 15:I:61-128, Taf. IX (1831), ist dort jedoch ca. 3mal grösser. Sie erscheint zudem in Wiedersheims *vergleichender Anatomie* (Jena 1882/83; *ibid.* 1884; *ibid.* 1906; *ibid.* 1909), jedoch stets in leicht kleinerem Format und teilweise korrigiert, d.h. mit vier statt fünf Fingerstrahlen.

Die vorliegende Pause weist hingegen noch fünf Strahlen auf und muss ihrer Grösse gemäss auf einer anderen, unbekanntem Reproduktion der Goldfuss'schen Figur stammen. Sie ist zudem im Vergleich zu allen erwähnten Vorlagen seitenverkehrt!